



ÜBERBLICK

Die Bayerische Akademie der Wissenschaften



BADWICH, SCHWARZ

Beim Umbau des Nordostflügels der Münchner Residenz in den 1950er Jahren wurde für die Akademie ein neuer Eingang in der klassizistischen Fassade des Klenze-Traktes geschaffen.

Die Bayerische Akademie der Wissenschaften, gegründet 1759 von Kurfürst Max III. Joseph, ist eine der größten und ältesten Wissenschaftsakademien in Deutschland. Sie ist zugleich Gelehrten-gesellschaft und Forschungseinrichtung von internationalem Rang.

Gelehrte Gemeinschaft

Die Mitglieder bilden die gelehrte Gesellschaft der Akademie. Satzungs-gemäß müssen sie durch ihre Forschungen „zu einer wesentlichen Erweiterung des Wissensbestandes“ ihres Faches beigetragen haben. Die Akademie besitzt das Selbstergänzungsrecht, d. h. Mitglied kann nur werden, wer auf Vorschlag von Akademiemitgliedern ohne äußeres Zutun ausschließlich nach seinem wissenschaftlichen Ansehen gewählt wird. Die ordentlichen Mitglieder haben ihren Wohnsitz im

Freistaat Bayern. Sie allein sind stimmberechtigt und zur Teilnahme an den Sitzungen und Arbeiten der Akademie verpflichtet. Derzeit hat die Akademie 165 ordentliche Mitglieder, 153 korrespondierende (auswärtige) sowie ein Ehrenmitglied.

Außeruniversitäre Forschungseinrichtung

Die rund 330 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Akademie betreiben Grundlagenforschung in den Geistes- und Naturwissenschaften. Der Schwerpunkt liegt auf langfristigen Vorhaben, die die Basis für weiterführende Forschungen liefern und die kulturelle Überlieferung sichern, darunter kritische Editionen, wissenschaftliche Wörterbücher sowie exakt erhobene Messreihen. Sie ist ferner Trägerin des Leibniz-Rechenzentrums, eines der größten Supercomputing-Zentren Deutschlands, und des Walther-Meißner-Instituts für Tieftemperaturforschung (beide in Garching bei München). Die Akademie ist seit 1959 im Nordostflügel der Münchner Residenz beheimatet.

Jubiläumsabschluss 2009: Tag der Offenen Tür

Die Veranstaltungen zu ihrem 250. Geburtstag im Jahr 2009 beschließt die Akademie mit einem großen Tag der Offenen Tür am 5. Dezember 2009 zwischen 10 und 18 Uhr in ihren Räumen in der Münchner Residenz.



Sie interessieren sich für die öffentlichen Veranstaltungen des Hauses oder die Zeitschrift „Akademie Aktuell“? Gerne nehmen wir Sie in unseren Verteiler auf. Kontakt: Tel. 089-23031-1141, E-Mail presse@badw.de.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

PROF. DR. JUR. DIETMAR WILLOWEIT
PRÄSIDENT DER BAYERISCHEN
AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

CHEFREDAKTION

DR. ELLEN LATZIN
PRESSEREFERENTIN DER BAYERISCHEN
AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

ART DIRECTION

TAUSENDBLAUWERK,
MICHAEL BERWANGER
INFO@TAUSENDBLAUWERK.DE

REDAKTIONSANSCHRIFT

BAYERISCHE AKADEMIE DER
WISSENSCHAFTEN
PRESSESTELLE
ALFONS-GOPPEL-STRASSE 11
80539 MÜNCHEN
TEL. 089-23031-1141
FAX 089-23031-1285
PRESSE@BADW.DE

AUTOREN

PROF. DR. WOLF DIETER BLÜMEL
DR. CLAUDIA DEIGELE
DR. WALTER G. DEMMEL
DR. KARL-ULRICH GELBERG
PROF. DR. FRIEDRICH WILHELM GRAF
PROF. DR. HORST HAGEDORN
DR. FERDINAND JAMITZKY
PROF. DR. JÖRG JANTZEN
DR. JOHANNES JOHN
KLAUS JÜNEMANN
GISELA VON KLAUDY
PROF. DR. DIETER KRANZLMÜLLER
DR. SYLVIA KRAUSS
PROF. DR. STEPHAN KROLL
DR. KORDULA KÜHLEM
DR. ELLEN LATZIN
HEIDI MIKOTEIT-OLSEN
PROF. DR. WULF OESTERREICHER
EVA SAMUEL-ECKERLE
DR. HELMUT SATZGER
PROF. DR. ALOIS SCHMID
DR. MICHAEL UNGER
ALOIS WIESHUBER
PROF. DR. DIETMAR WILLOWEIT

VERLAG

BAYERISCHE AKADEMIE DER
WISSENSCHAFTEN
ALFONS-GOPPEL-STRASSE 11
80539 MÜNCHEN

ISSN: 1436-753X

ANZEIGEN

PREISE AUF ANFRAGE IM
PRESSEREFERAT DER BAYERISCHEN
AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

GESAMTHERSTELLUNG

LANDESAMT FÜR VERMESSUNG UND
GEOINFORMATION
ALEXANDRASTRASSE 4
80538 MÜNCHEN

REDAKTIONSSCHLUSS
DIESER AUSGABE

15. OKTOBER 2009

Erscheinungsweise: 4 Hefte pro Jahr. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag der Freunde der BAdW enthalten. Alle Texte dieser Ausgabe dürfen ohne Genehmigung der Bayerischen Akademie der Wissenschaften bei Nennung des Autors und der Quelle reproduziert werden. Um ein Belegexemplar wird gebeten. Die Wiedergabe der Abbildungen ist mit den jeweiligen Inhabern der Bildrechte abzuklären. Sie finden das Magazin auch als PDF (Portable Document Format) im Internet unter <http://www.badw.de>.